

# Erläuterung zum Katalog

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **52 (1990)**

Heft 1+2

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Erläuterung zum Katalog

Das vollständige «Inventar der immobilien Kunst in der Stadt Bern 1929–1989» kann bei der Denkmalpflege der Stadt Bern eingesehen werden. Im hier abgedruckten Katalog sind aus verschiedenen Gründen nicht alle inventarisierten Werke aufgeführt. Einige Grenzfälle zwischen mobiler und immobilier Kunst oder zwischen Kunst und Kunstgewerbe wurden weggelassen, ebenso mehrere Werke, die vor 1929 entstanden sind. Im weiteren fehlen einzelne Objekte, deren Künstler oder Künstlerin nicht zu eruieren war; vor allem bei den Grabmälern hätte ihre Aufnahme zu einer nichtssagenden Liste geführt. Gestrichen sind ebenfalls Werke, für die wir keine Publikationserlaubnis erhalten haben.

Reduziert ist der Katalog auch in dem Sinn, dass nicht alle zu den einzelnen Werken zusammengetragenen Daten publiziert werden. Im Anhang findet sich ein Beispiel einer vollständigen Datei.

Der Katalog ist alphabetisch nach Künstlern und Künstlerinnen gegliedert – die Werke werden chronologisch aufgeführt mit Titel, Vollendungsjahr, Ortsbezeichnung, Adresse, Masse, Material/Technik.

Titel: Sie sind der Literatur entnommen, von den Künstlern oder Künstlerinnen oder den Eigentümern und Eigentümerinnen angegeben oder bestätigt worden. In Klammern stehen nähere Beschreibungen meinerseits.

Datierung: Wenn nichts anderes angegeben ist, handelt es sich um das Vollendungsjahr des Werkes, das nicht immer mit dem Installationsjahr übereinstimmen muss.

Masse: Wenn nichts anderes vermerkt: Höhe (H) x Länge (L) x Breite (B).  
D = Durchmesser.